

Datum: 03.03.2026

Eichenstraße 3A
12435 Berlin
Deutschland

Empfänger

Vergabeart

- ☒ Öffentliche Ausschreibung
☐ Beschränkte Ausschreibung mit
Teilnahmewettbewerb
☐ Beschränkte Ausschreibung ohne
Teilnahmewettbewerb
☐ Freihändige Vergabe

Ablauf der Angebotsfrist

Datum 27.03.2026 Uhrzeit 11:00

Eröffnungstermin

Datum 27.03.2026 Uhrzeit 11:00

Ort Brandenburgische Straße 27
10707 Berlin

PSPC GmbH

Raum

Bindefrist endet am 12.05.2026

Vergabenummer 2026-06 M275	Maßnahmenummer 2026-BerlinLicht
Baumaßnahme Modernisierung Öffentliche Beleuchtung des Landes Berlin	
Leistung/CPV Umrüstung von elektrisch betriebenen Beleuchtungsanlagen in Mitte, Pankow, Lichtenberg, Treptow-Köpenick	

Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes

Vergabeverfahren gemäß Abschnitt 1 der VOB/A

Anlagen:

A) die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind:

- ☒ [V 212](#) Teilnahmebedingungen
☒ [V 2121](#) Teilnahmebedingungen bei elektronischen Vergabeverfahren über die
Vergabepattform
☐ [V 216.V-I F](#) Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen
☐ [V 226.V-I F](#) Mindestanforderungen Nebenangebote
☐ [V 227.V-I F](#) Gewichtung der Zuschlagskriterien
☒ Anlage 0_M275_Liste der vom Bieter einzureichenden Unterlagen.pdf
☐
☐

B) die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden:

- ☒ [V 214.V-I F](#) Besondere Vertragsbedingungen
- ☒ [V 231 F](#) Besondere Vertragsbedingungen - Mindeststundenentgelt und Tariftreue
ggf. mit Anlage(n) zu Nr. 1.1.2
- ☒ [V 241 F](#) Besondere Vertragsbedingungen - Bauabfallentsorgungsleistungen
- ☒ [V 247 F](#) Besondere Vertragsbedingungen - ILO-Kernarbeitsnormen
- ☒ [V 248 F](#) Besondere Vertragsbedingungen - Umweltschutzanforderungen
- ☐ [V 2481 F](#) Anlage Besondere Vertragsbedingungen Umweltschutzanforderungen/
Gebäuderückbau
- ☒ [V 2482 F](#) Anlage Besondere Vertragsbedingungen Umweltschutzanforderungen/
Baumaschinen
- ☒ [V 250 F](#) Besondere Vertragsbedingungen - Verhinderung von Benachteiligungen
- ☒ [V 255 F](#) Besondere Vertragsbedingungen - Kontrolle und Sanktionen nach dem BerlAVG
- ☐ [V 2250](#) Stoffpreisgleitklausel
- ☐ [V 244 F](#) Datenverarbeitung
- ☒ Leistungsbeschreibung
- ☒ Elektrohandwerk und Informationstechnisches Handwerk 01 und 02
- ☐

C) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind:

- ☒ [V 213.V-I F](#) Angebotsschreiben ohne Lose
- ☐ [V 2131.V-I F](#) Angebotsschreiben mit Losen
- ☒ [V 124.V-I F](#) Eigenerklärung zur Eignung
- ☒ [V 233.V-I F](#) Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen
- ☒ [V 238 F](#) Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft
- ☐ [V 239 F](#) Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten
- ☒ [V 2413 F](#) Erklärung zur Beauftragung von Entsorgungsfachbetrieben bei
Bauabfallentsorgungsleistungen
- ☒ [V 246 F](#) Besondere Vertragsbedingungen - Frauenförderung
(ab geschätztem Auftragswert ≥ 200.000 €)
- ☒ Teile der Leistungsbeschreibung: Leistungsverzeichnis/Leistungsprogramm
- ☒ Anlage(n) zur Leistungsbeschreibung: Nachweis ILO-Konformität
- ☒ ausgefülltes LV in PDF- und GAEB-Format
- ☒ Siehe Anlage 0_M275_Liste der vom Bieter einzureichenden Unterlagen.pdf

D) die ausgefüllt auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen sind:

- ☒ Abfrage Angaben Wettbewerbsregister
- ☒ Siehe Anlage 0_M275_Liste der vom Bieter einzureichenden Unterlagen.pdf

1 Es ist beabsichtigt, die oben genannte Leistung im Namen und für Rechnung

Abteilung 5, Tiefbau
Brunnenstraße 110d-111
13355 Berlin

Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt (SenMVKU)
zu vergeben.

2 Kommunikation

Die Kommunikation erfolgt:

- ☒ elektronisch über die Vergabeplattform
☐ auf andere Weise (schriftlich, in Textform) (Anschrift nachstehend):

Name PSPC GmbH

Straße

PLZ, Ort

Telefon

Fax

E-Mail berlin-licht@psp-consult.de

Internet www.vergabe.berlin.de

3 Unterlagen (Erklärungen, Angaben, Nachweise):**3.1 Folgende Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen:**

- ☐ Siehe Formblatt [V 216.V-I F](#) Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen
☒ Siehe Anlage 0_M275_Liste der vom Bieter einzureichenden Unterlagen
☐
☐
☐

3.2 Folgende Unterlagen sind mit dem Angebot auf gesonderter Anlage zu den in der Anlage Vordruck [V 227.V-I F](#) genannten bzw. angekreuzten Zuschlagskriterien vorzulegen:
Siehe Anlage 0_M275_Liste der vom Bieter einzureichenden Unterlagen**3.3 Nachforderung**

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert war, werden

- ☒ nachgefordert.
☐ nicht nachgefordert.

3.4 Folgende Unterlagen sind **auf gesondertes Verlangen** der Vergabestelle vorzulegen:

- ☐ Siehe Formblatt [V 216.V-I F](#) Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen
- ☒ Siehe Anlage 0_M275_Liste der vom Bieter einzureichenden Unterlagen
- ☐
- ☐
- ☐

3.5 Bieter, deren Angebot in die engere Wahl kommt, haben die erforderlichen Angaben zum Entsorgungsweg der anfallenden Abfälle über Entsorgungsfachbetriebe unter Nutzung des Formblatt 1 ([V 2411 F – Abfall-Formblatt 1](#)) und Beifügung der geforderten Zertifikate unverzüglich vorzulegen.

3.6 Der Auftraggeber wird ab einer Auftragssumme von 30.000 € für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, eine Abfrage beim Wettbewerbsregister (Bundeskartellamt) durchführen.

Der Auftraggeber wird auf der Grundlage der [EU-Sanktionsverordnungen zur Bekämpfung des Terrorismus und zur Durchsetzung von Embargos](#) (EG) Nr. 881/2002 vom 27. Mai 2002, 753/2011 vom 1. August 2011 sowie 2580/2001 vom 27. Dezember 2001 eine Abfrage in den Finanz-Sanktionslisten (https://justiz.de/online Dienste/finanz_sanktionsliste/index.php) veranlassen.

4 Losweise Vergabe:

- ☒ Nein.
- ☐ Ja, Angebote sind möglich,
 - ☐ nur für ein Los.
 - ☐ für ein oder mehrere Lose.
 - ☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden).

5 Mehrere Hauptangebote:

Die Abgabe von mehr als einem Hauptangebot ist

- ☐ zugelassen.
Werden mehrere Hauptangebote abgegeben, muss jedes aus sich heraus zuschlagsfähig sein.
§ 13 Absatz 1, Nummer 2 VOB/A gilt für jedes Hauptangebot.
- ☒ nicht zugelassen.

6 Nebenangebote

6.1 ☒ Nebenangebote sind nicht zugelassen; Nr. 4 der Teilnahmebedingungen ([V 212](#)) gilt nicht.

6.2 ☐ Nebenangebote sind zugelassen (siehe auch Nr. 4 der Teilnahmebedingungen, [V 212](#)),
– ausgenommen Nebenangebote, die ausschließlich Preisnachlässe mit Bedingungen beinhalten -

- ☐ für die gesamte Leistung.
- ☐ nur für nachfolgend genannte Bereiche:
 - ☐
 - ☐
 - ☐

☐ mit Ausnahme nachfolgend genannter Bereiche:

☐☐☐

unter folgenden weiteren Bedingungen:

☐ Nebenangebote sind nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen.

☐ Nebenangebote mit Pauschalierungen für Leistungen im Erdbau sind nicht zugelassen.

☐

Zusätzlich zu Nr. 4 der Teilnahmebedingungen gilt:

☐☐

Nebenangebote müssen die Mindestanforderungen gemäß [V 100.V-I](#) Nr. 3.2.2.3 Abschnitt 1.5 erfüllen und die Vorgaben in den einschlägigen Regelwerken gemäß Formular [V 226.V-I F](#) erfüllen und im Vergleich zur Leistungsbeschreibung qualitativ und quantitativ gleichwertig sein.

7 Angebotswertung

Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote:

☒ Zuschlagskriterium Preis

Der Preis (in €, netto) wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.

Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung preislich günstigerer Grund- oder Wahlpositionen, ggf. monetarisierter Zuschlagskriterien sowie eines eventuellen Nachlasses ohne Bedingungen.

Weiterhin werden berücksichtigt:

☐☐

☐ Mehrere Zuschlagskriterien gemäß Formular [V 227.V-I F](#) Gewichtung der Zuschlagskriterien

Werkstätten für Behinderte wird bei der Berechnung der Wertungssumme ein Bonus von 15 Prozent eingeräumt.

Ist ein Angebot, das von einer Werkstatt für Behinderte abgegeben wurde, ebenso wirtschaftlich wie ein anderes Angebot, so wird der Zuschlag auf das Angebot der Werkstatt für Behinderte erteilt. Der Nachweis der Eigenschaft als Werkstatt für Behinderte ist mit dem Angebot zu führen.

8 Zugelassene Angebotsabgabe:

☒ Elektronisch in Textform

☐ Elektronisch in mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel

☐ Elektronisch in mit qualifizierter/m Signatur/Siegel

Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform muss der Bieter zu erkennen sein; falls vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur/Siegel zu versehen.

Das elektronische Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabepattform der Vergabestelle zu übermitteln.

☒ **Schriftlich**

Beigefügtes Angebotsschreiben ist zu unterschreiben und mit den Anlagen in verschlossenem Umschlag bis zum Ablauf der Angebotsfrist an die folgende Anschrift zu senden oder dort abzugeben:

☐ siehe Briefkopf
☒ Stelle: PSPC GmbH
Karoline Wiegleb

Straße: Brandenburgische Straße 27
PLZ/Ort: 10707 Berlin

Der Umschlag ist außen mit Namen (Firma) und Anschrift des Bieters und der Angabe „Angebot für ...“

Vergabenummer 2026-06 M275	Maßnahmenummer 2026-BerlinLicht
Baumaßnahme Modernisierung Öffentliche Beleuchtung des Landes Berlin	
Leistung/CPV Umrüstung von elektrisch betriebenen Beleuchtungsanlagen in Mitte, Pankow, Lichtenberg, Treptow-Köpenick	

zu versehen (ggf. unter Verwendung eines bereit gestellten Kennzettels).

9 Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen wenden kann (Nachprüfungsstelle nach § 21 VOB/A):

Nachprüfungsstelle nach § 21 VOB/A:

Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen – V M 3 –
Fehrbelliner Platz 2
10707 Berlin
Telefon: +49 30 90139 - 3315
E-Mail: vobstelle@senstadt.berlin.de

☒ Zur Überprüfung der Zuordnung zum 20%-Kontingent für nicht EU-weite Vergabeverfahren (§ 3 Abs. 9 VgV): Vergabekammer (§ 159 GWB):

Vergabekammer des Landes Berlin
Martin-Luther-Straße 105
10825 Berlin
Telefon: +49 30 9013 8316 Fax: +49 30 9013 7613

10 (frei)

Zu Ziff. 3.1:

Weiterhin müssen die für die Arbeiten an der Berliner Straßenbeleuchtung eingesetzten Arbeitskräfte an regelmäßigen Schulungen für Unfallverhütungsvorschriften teilnehmen und den Nachweis darüber erbringen können.

Sonstiges:

Der Bieter, der den Zuschlag erhält, muss die Urkalkulation seines Angebotes innerhalb von 2 Wochen nach Zuschlagserteilung postalisch bei der folgenden Adresse:

Stromnetz Berlin GmbH
Abt. BerlinLicht
Eichenstraße 3 A
12435 Berlin

einreichen.

Die Einreichung der Urkalkulation muss in einem separaten, verschlossenen Umschlag erfolgen. Die Vergabenummer ist zwingend auf dem Umschlag anzugeben.